

Intelligenz- und Wochenblatt
für
Frankenberg mit Sachsenburg
und Umgegend.

N^o 77.

Sonnabends, den 25. Septbr.

1852

Bekanntmachung.

Nachdem das 20te Stück des Gesetz- und Verordnungsblattes, enthaltend:
No. 78. Bekanntmachung, die Verlegung des Elbzollamts in Strehla nach Riesa betreffend,
vom 2. Septbr. 1852.
No. 79. Verordnung, des über den militairischen Gerichtsstand in Strassachen bei Bundesstruppen,
welche in Friedenszeiten zu Bundeszwecken zusammengezogen werden, von der deutschen Bun-
desversammlung am 24. Juni 1842 gefassten Beschlusses betreffend, vom 4. Septbr. 1852
erschienen und sowohl im Rathhaus ausgehängt, als auch in den Schankwirthschaften der Herren
Sohr, Wagner und Weinhold zu Jedermanns Einsicht ausgelegt ist, so wird solches hiermit be-
kannt gemacht.

Frankenberg, den 13. Septbr. 1852.

Der Stadtrat
Stöckel, Bürgermeister.

Öffentliche Bekanntmachung.

Den 27. September 1852 von Vormittags 9 Uhr an sollen in der Schlosschenke zu Sachsenburg
die zur Unterhaltung

der Chemnitz-Mittweida-Leisniger,
Frankenberg-Haynichener,
Mittweida-Haynichener und
Burgstädter Chaussée,

ingleichen

der Frankenberg-Mittweidaer,
Flöhaer,
Freiberger und
Kohlen-Strasse

im Amte Frankenberg mit Sachsenburg, auf's Jahr 1853 nöthig werdenden Steinfuhr- und Stein-
brecherlöhne an die Mindestfordernden öffentlich verdingen werden, was hiermit für diejenigen, welche
sich dabei betheiligen wollen, zur Kenntnis gebracht wird.

Chemnitz und Sachsenburg, den 20. Septbr. 1852.

Die Königliche Straßenbau-Commission des Amtes Frankenberg
mit Sachsenburg.

Brückner.

L. Uhlig.

Auctions-Bekanntmachung.

Es beabsichtigt die unterzeichnete Behörde verschiedenes Meublement und Hausgeräthe, welches in
vor ihr anhängigen Rechtsachen zur gerichtlichen Hinwegnahme gelangt, an den Meistbietenden zu
verkaufen.

Wie man nun den